

 <p>Museum Europäischer Kulturen, Staatliche Museen zu Berlin / Fotograf unbekannt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Franz Xauery thalhausser Cramer zu Erling und Eua dessen Ehefrau verlobten ihr Megdlein zu den H:H drey hostien und der Muetter Gottes weillen der Wagen iber den Fuess gegangen. 1754.</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: D (32 K 271) 125/1966</p>
---	---

Beschreibung

Querformat. Allseitig Rahmenrand - Rahmen durch Malerei vorgetäuscht. Darstellung: Oben in Wolkenloch die drei heiligen Hostien, daneben sitzende Mutter Gottes, in der Rechten Zepter, in der Linken das bekleidete gekrönte Jesuskind. Darunter auf Grasstreifen mit Kisten bepackter, vierrädriger Wagen, bespannt mit gesatteltem Pferd. Unter dem Wagen liegend junges Mädchen. Rechts kniendes Paar. Über dessen Köpfen je ein Kreuz mit Bleistift. Bleistiftaufschrift unlerselich. Unter Darstellung Schwarz auf Weiss: Franz Xauery thalhausser Cramer zu Erling und Eua dessen Ehefrau verlobten ihr Megdlein zu den H:H drey hostien und der Muetter Gottes weillen der Wagen iber den Fuess gegangen. 1754. Achtung! Ist die letzte Zahl richtig gedeutet? Auf Mittellinie Nagelloch und Nagelkopf. Von Vorbesitzer auf Fußwanderung 1917 gesammelt. Herkunftsangabe von ihm.

Herkunft (Allgemein): Kloster Andechs (Erling), BA Starnberg, Oberbayern

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Holz

Maße:

Höhe x Breite: 19 x 26 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1754
wer
wo